

Madrid: Protest gegen Kürzungspläne

Madrid. In Spaniens Hauptstadt Madrid haben am Freitag Hunderte Krankenpfleger, Polizisten und andere Staatsangestellte gegen die von der Regierung beschlossenen Kürzungen protestiert. Die Pläne der Regierung von Mariano Rajoy sehen vor, die Ausgaben im kommenden Jahr um 39 Milliarden Euro zu senken. Die Gehälter der Staatsangestellten bleiben dafür weiter eingefroren. Dies bedeutet »einen Verlust von 20 Prozent seit 2010«, sagte ein Sprecher der Gewerkschaft CSI. Den Angestellten mit den niedrigsten Gehältern drohe der Absturz in die Armut. Die Region Murcia kündigte an, bei der Zentralregierung in Madrid aus dem Fonds zur Unterstützung angeschlagener Regionen Hilfen von 527,9 Millionen Euro zu beantragen, anstatt wie bisher geplant 300 Millionen Euro. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/189919.madrid-protest-gegen-kuerzungsplaene.html>